

Delegierte*r zur Bundeskongress

Initiator*innen: Julian Schildhauer

Titel: Julian Schildhauer

Foto



Angaben

Alter: 21

Geschlecht: m

Tätigkeit: Auszubildender zur Pflegefachkraft

Selbstvorstellung

Liebe Genoss*innen,

hier ist noch meine Bewerbung für die Delegation zum Bundeskongress.

„Könntest du dich mal vorstellen“

Ich bin Julian und bin 21 Jahre alt. Derzeit absolviere ich eine Ausbildung zur Pflegefachkraft am Universitätsklinikum Leipzig. Seit über 21 Jahren lebe ich in Sachsen & musste viele Herausforderungen als BIPOC durchleben, von Alltagsrassismus bis hin zu finanziell-sozialen Problemen war bzw. ist alles dabei. Letztere Punkte haben mich dazu bewegt politisch aktiv zu werden. Deswegen bin ich in die SPD eingetreten & engagiere mich seit über zwei Jahren bei den Jusos. Falls man mich nicht bei den Jusos antreffen sollte, dann kann man mich bei meinen weiteren Ehrenämtern finden, z.B. bei dem Kinderhospiz Bärenherz & bei den Johannitern in Leipzig oder auch bei anderen politischen Organisationen, z.B. bei der Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (kurz Ver.di), bei den Kritischen Mediziner*innen Leipzig oder auch bei der Deutschen interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (kurz DIVI).

Meine Schwerpunktthemen:

Bildungspolitik – „Aus Ostdeutschland kommen, die Leute, die kein ABI haben“

- Seit mehreren Jahren setze ich mich für eine bessere Bildungspolitik in Sachsen ein. Die derzeitige sächsische Bildungspolitik benötigt klare progressive Veränderungen & Verbesserungen. Die CDU kann dies nicht schaffen. In konservativen medialen Diskursen diskutiert man nur um nebensächliche Themen wie z.B. das „Genderverbot an sächsischen Schulen“, anstatt über Lösungen für den Lehrer*innenmangel, der fehlenden bzw. der unzureichenden Anleitung in Berufsausbildungen oder auch die schlechte Ausstattung von Schulen im Freistaat zuzusprechen. Ich möchte mich im neuen LaVo vor allem für die Bildungspolitik an Berufsschulen einsetzen, den wir als Jusos müssen wieder versuchen Azubis für uns gewinnen.

Antira & Antifa- „Du siehst Typen, die sich Adler auf die Waden hacken“

- Wie jede*r von euch weiß, ist das Problem mit Faschos in Sachsen nichts Neues, denn die sächsische Bevölkerung ist nicht immun gegen Nazis. Hier möchte ich meine Perspektiven als BIPOC aus dem ländlichen Raum einbringen. Besonders durch das schnelle Erstarken des Rechtsrucks in der letzten Zeit in der Gesellschaft sowie in unserer Mutterpartei, sehe ich hier eine zunehmende Gefahr für BIPOC & weitere Minderheiten. Vor allem kann man in den letzten Monaten beobachten, dass die Anfeindungen von Menschen aus dem linken Spektrum durch Rechte deutlich zugenommen hat. Meine Ziele sind bei diesen Themengebieten eine Ostvernetzung für alle BIPOC aus den Ostverbänden, mehr junge Menschen wieder für linke Perspektiven zu begeistern & zu gewinnen & weiterhin stabilen Antifaschismus auf der Straße auszuüben.

Arbeit - „Hier siehst du mittellos beschäftigte Billiglohnkräfte mit 10 Stunden-Jobs“

- Wir als Jusos müssen, versuchen wieder die arbeitende Klasse zu erreichen. Ich selbst merke, dass wir als Jusos kaum die Arbeiter*innen erreichen & sie genügend vertreten. Vor allem muss ich hier Kritik am letzten LaVo üben, denn es waren keine Azubis vertreten & nur wenige Personen, die schon in der Arbeitswelt angekommen sind, waren im LaVo vertreten. Um besser in den Austausch mit den jungen arbeitenden Leuten zu kommen, möchte ich eine stärkere Zusammenarbeit mit den DGB-Gewerkschaften forcieren sowie vermehrt auf soziale Probleme & Arbeitsweltprobleme wie z.B. den Mangel an Wohnraum in den sächsischen Metropolzentren für Azubis & der Verbesserung der Anleitungen der Azubis eingehen.

Fun Fact zu den Schwerpunktthemenüberschriften:

In der Regel wird in Jusokreisen meisten Textpassagen aus *Kraftklub-Songs* zitiert. Um diesen Kreislauf durchbrechen zu wollen, habe ich mich bei meinen Schwerpunktthemenüberschriften für Lines von den *Rapper Hollywood Hank* aus dem *Track „Ostdeutschland“* entschieden.

All diese Themen möchte ich mit euch im neu gewählten Landesvorstand angehen. Ich freue mich auf eine spannende LDK & vor allem auf viele stabile Jusos sowie die damit verbundene Arbeit, die in den nächsten Wochen auf uns zukommen wird.

Glück auf!

Julian